

**Orthodoxe Osterfastenzeit**  
**(Vom „Reinen Montag“ bis zum Freitag der sechsten Fastenwoche)**  
**14. März-22. April 2016 / 27. Februar-7. April 2017 /**  
**19. Februar-30. März 2018**

In den orthodoxen Kirchen wird die Osterfastenzeit auch als „Große Fastenzeit“ bezeichnet. Sie dauert vom „reinen Montag“ bis zum Freitag der sechsten Fastenwoche und ist eine wichtige Zeit der Reue und der Reinigung von Sünden.

Der „reine Montag“ ist der Montag nach dem „Sonntag der Vergebung“. Dieser Sonntag wird auch „Sonntag des Verzeihens“, „Sonntag der Vertreibung Adams“ oder „Sonntag der Tyrophagie“ genannt. Der Freitag der sechsten Woche ist der Freitag vor dem Lazarussamstag, und damit der Freitag vor dem Palmsonntag.

Den Begriff der „heiligen Messe“ (r.-k. Kirche) kennt die Ostkirche nicht, ihr entspricht der Begriff der „heiligen und göttlichen Liturgie“.

In der „Großen Fastenzeit“ ist an den Werktagen das Zelebrieren der Liturgie nicht gestattet. Um es Gläubigen doch zu ermöglichen, während dieser Zeit die hl. Kommunion zu empfangen, wurde die „hl. Liturgie der vorgeweihten Gaben“ eingerichtet. Diese Gaben wurden während einer vollständigen Liturgie des hl. Johannes Chrysostomus oder des hl. Basilius des Großen bereits geweiht und werden in dieser Fastenliturgie eingesetzt. Die „Hl. Liturgie der vorgeweihten Gaben“ wird hauptsächlich an Mittwochen oder Freitagen in der Großen Fastenzeit zelebriert, an Samstagen jene des hl. Johannes Chrysostomus, an Sonntagen jene des hl. Basilius des Großen.

Insgesamt sind in der orthodoxen Kirche des byzantinischen Ritus vier Liturgieformulare in Gebrauch:

- Die heilige und göttliche Liturgie Basilius des Großen (an 10 Tagen im Jahr: Weihnachten, Erscheinung des Herrn - Theophanie [6. Jänner], Fest des hl. Basilius [1. Jänner], an den fünf ersten SO der „Großen Fastenzeit“ (Osterfastenzeit), „Großer Donnerstag“ [Gründonnerstag], „Großer Samstag“ [Karsamstag, vorgezogene Osternachtfeier])

- Die heilige und göttliche Liturgie des Johannes Chrysostomus

- Die heilige und göttliche Liturgie des hl. Vaters Jakobus

- Die Liturgie der vorgeweihten Gaben.

Michael J. Greger mit Dank für die Beratung an Erzdiakon Athanasius, Griechisch-Orthodoxe Metropolis von Austria, Wien

<http://www.orthodoxe-kirche.at/site/home>